

Weltmeditation zur Lichtübertragung

Eine Erinnerung an die planetare Meditation am 11. 11. 11 von Tom Kenyon

Die eigentliche Weltmeditation wird am 11. November 2011 von 9.00 pm bis 10.00 pm PST (Pazifische Standardzeit) stattfinden, also von 6.00 bis 7.00 Uhr am Samstag, den 12. Nov. MEZ (Mitteleuropäische Zeit).

Während dieser bestimmten Stunden werden die Hathoren euch durch Klang Licht aus der fünften bis zwölften Dimension bringen. Hathoren, die in höheren Dimensionen zuhause sind (d.h. neun-zwölf) sind die alten Meister ihrer Kultur.

An vorangegangenen Hathor-Events haben Hathoren von der fünften bis achten Dimension teilgenommen, aber dies wird das erste Event sein, an dem Hathoren von der neunten bis zwölften Dimension euch Licht und Klang bringen werden.

Beim Konzept der Dimensionen handelt es sich um eine sehr komplexe Angelegenheit, aber die zentrale Idee besteht in diesem Fall darin, dass jede Dimension höher bedeutet, dass sie von Natur aus feinstofflicher ist. Und je feinstofflicher die Dimension, desto höher die Kraft, auf die ihr potenziell Zugriff habt. Als Ergebnis dieser multidimensionalen Orchestrierung durch die Hathoren erwarte ich eine grundlegende und kraftvolle Erfahrung für uns alle. Wenn ihr auf der Energiewelle dieser speziellen einstündigen Meditation reiten wollt, empfehlen euch die Hathoren, dass ihr euch die Hypophysen-Einstimmung (Pituitary Dimensional Attunement) sieben Mal anhört und danach zwanzig bis dreißig Minuten still sitzt und mit eurer Aufmerksamkeit bei eurer Hirnanhangdrüse verweilt. Wenn möglich, solltet ihr euch anschließend ein wenig hinlegen und ausruhen. (Achtung: Ein Link zur Audio-Datei für das Pituitary Dimensional Attunement und Benutzeranweisungen findet ihr am Ende dieser Botschaft.)

Die transformierenden Energien im Umfeld dieser Meditation werden drei Tage lang andauern. Das Portal wird sich öffnen, sobald wir am 12. November 2011 um 4.00 Uhr morgens (MEZ) mit der Gruppe in Seattle zu arbeiten beginnen, und bis 1.00 Uhr morgens (MEZ) am 14. November 2011 geöffnet bleiben. Während dieser gesamten Zeitspanne wird die Meditation auf die Hypophysen-Einstimmung (Pituitary Dimensional Attunement) besonders wirksam sein.

Die energetische Aufladung während der Meditation wird, ebenso wie die dreitägige Zusammenkunft in Seattle, Zeit und Raum überwinden. Mit anderen Worten: Mithilfe der Hypophysen-Einstimmung könnt ihr, solange das Tor während dieser dreitägigen Phase geöffnet bleibt, jederzeit in tiefe Zustände inneren Gewahrseins eintreten, unabhängig davon, wo ihr euch zu dieser Zeit körperlich gerade befindet.

Wenn ihr den Vorschlägen folgt, welche die Hathoren hinsichtlich der Meditation machen, solltet ihr euch eine Stunde Zeit reservieren, in der ihr nicht gestört werdet. Dann solltet ihr die Hypophysen-Einstimmung sieben Mal hintereinander hören (von eurem Computer und/oder auf eurem MP3-Player.) Dann solltet ihr still dasitzen und eure Aufmerksamkeit zwanzig bis dreißig Minuten lang auf den Bereich eurer Hypophyse richten. Und schließlich solltet ihr euch, wenn möglich, hinlegen und euch für eine Weile ausruhen. Zweifellos werden

viele von uns während dieser Ruhephase einschlafen, und das ist auch gut so. Wenn es dir passiert, so möchte ich vorschlagen, dass du es einfach geschehen lässt.

Fühlst du dich während der dreitägigen Aufladephase der Meditation dazu hingezogen, sie mehr als einmal durchzuführen, beobachte dich dabei. Wenn du anfängst, dich ungewohnt und seltsam zu fühlen, beende die Meditation und ruhe dich aus.

Ich erwarte eine grundlegende und tiefe Erfahrung für jeden, der mit uns an dieser Meditation teilnimmt, wo immer er sich aufhalten mag.

Und ich heiße unser gesamtes Welt-Sangha (*sangha* = Sanskrit für »Versammlung«) an der Tafel des Großen Mysteriums willkommen. Mögen wir alle genährt und belebt werden durch die Reiche des Lichts, die geöffnet werden. Und mögen diese Lichtübertragungen sich auf alle Wesen erstrecken, die sie zu empfangen wünschen.

Achtung! Wenn du diese Datei sieben Mal hören willst, musst du sie auf deinen Computer und/oder in deinen MP3-Player downloaden. Höre sie dir nicht immer wieder auf unserer Website an. Wenn zu viele Personen versuchen, sie sich auf unserer Website anzuhören, und immer wieder auf »Play« klicken, wird die Audio-Datei buchstäblich einfrieren, und dann wird niemand sie sich anhören können. Bitte lade sie auf deinen Computer herunter. Du kannst sie auch nicht direkt auf ein Smartphone oder einen MP3-Player laden. Erst musst du sie auf einen Computer herunterladen.

Geh auf <http://tomkenyon.com/sound-gifts>, um die englischen Anweisungen für die Hypophysen-Einstimmung zu lesen, sie zu bestätigen und Zugang zur Audio-Datei zu erlangen. Noch zu einem verwandten Thema: Es entsteht gerade eine unabhängige Dokumentation über Toms Leben und Werk als Klangheiler. Einen zehnminütigen Auszug des Films könnt ihr euch ansehen auf:

<http://www.woodycreekpictures.com/main/archives/category/current-films/tom-film>.

Tom Kenyon

8. November, 2011

*Aus dem Amerikanischen von Michael Nagula
Copyright der Übersetzung: AMRA Verlag, Hanau, Germany*